

**CDU**FRAKTION IM RAT
DER STADT AACHEN

CDU-Fraktion im Rat der Stadt – 52058 Aachen

An die
Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen
Frau Sibylle Keupen
Rathaus
52058 Aachen

Eingang bei FB01

25. Jan. 2023

Nr. 326/18

Geschäftsstelle:
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen
Raum 111

Telefon 0241 / 432 7211
Fax 0241 / 432 7222
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

CDU 23.007

Aachen, den 25.01.2023

RATSANTRAG**Stärkung des privaten Hochwasserschutzes**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah eine Beratungsstelle „Vorbeugender Hochwasserschutz“ einzurichten und ein Förderprogramm „Privater Hochwasserschutz“ aufzulegen. Die entsprechenden Förderrichtlinien sind zeitnah zu erarbeiten und dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Begründung

Das Hochwasser im Juli 2021 hat auch in Aachen viele Familien schwer getroffen. Es hat uns vor Augen geführt, wie verletzlich wir angesichts der Naturgewalten sind. Da im Zuge des Klimawandels vergleichbare Ereignisse wahrscheinlicher werden, ist die Umsetzung von Schutzmaßnahmen dringend erforderlich.

Teils können diese Maßnahmen in der Schaffung und dem Ausbau von Wasserrückhaltebecken und anderen öffentlichen Schutzbauten bestehen. Einzelne besonders gefährdete Bereiche bedürfen jedoch eines gezielten, individuellen Schutzes. Derartige private Maßnahmen werden regelmäßig nicht durch die Versicherer bezuschusst.

Die CDU-Fraktion spricht sich daher dafür aus, eine Beratungsstelle „Privater Hochwasserschutz“ unter dem Dach der Stadt Aachen zu schaffen. Durch ihre Beratungsdienstleistungen sollen die erforderlichen und möglichen Maßnahmen gemeinsam mit den privaten Eigentümern identifiziert werden.

Des Weiteren soll ein Förderprogramm mit einem Volumen von 200.000,- Euro p.a. aufgelegt werden. Auf diese Weise können private Hochwasserschutzmaßnahmen für viele Menschen erst finanzierbar werden. Außerdem wird die finanzielle Belastung für die Eigentümer, welche oftmals schon durch das Hochwasser im vergangenen Jahr schwer getroffen wurden, reduziert. Die Förderrichtlinien sollen sich an dem durch die Beratungsstelle „Privater Hochwasserschutz“ ermittelten Handlungsbedarf orientieren.

Mit freundlichen Grüßen



Iris Lürken
Fraktionsvorsitzende



CDU FRAKTION IM RAT
DER STADT AACHEN

CDU-Fraktion im Rat der Stadt – 52058 Aachen

An die
Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen
Frau Sibylle Keupen
Rathaus
52058 Aachen

Eingang bei FB01

25. Jan. 2023

Nr. 325/18

Geschäftsstelle:
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen
Raum 111

Telefon 0241 / 432 7211
Fax 0241 / 432 7222
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

CDU 23.006

Aachen, den 25.01.2023

RATSANTRAG

Hochwasserschutz breit aufstellen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Runden Tisch Hochwasserschutz einzurichten. Daran sind die im Bezirk Kornelimünster-Walheim gegründete Hochwasserschutz-Initiative sowie weitere fachkundige Interessierte zu beteiligen. Über die Arbeit des Runden Tisches ist der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz regelmäßig zu informieren.

Die Verwaltung wird zudem beauftragt, die Stelle eines/r Hochwasserschutzbeauftragten einzurichten.

Die Verwaltung wird ferner beauftragt, eine Mitgliedschaft der Stadt Aachen im Hochwasserkompetenzzentrum e.V. zu prüfen. Das Ergebnis der Prüfung ist dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz darzustellen.

Begründung

Das Hochwasser im Juli 2021 hat auch in Aachen viele Familien schwer getroffen. Es hat uns vor Augen geführt, wie verletzlich wir angesichts der Naturgewalten sind. Da im Zuge des Klimawandels vergleichbare Ereignisse wahrscheinlicher werden, ist die Umsetzung von Schutzmaßnahmen dringend erforderlich.

Auch seitens der Zivilbevölkerung besteht Interesse an der Mitwirkung am kommunalen Hochwasserschutz. Dies zeigt sich deutlich an der im Bezirk Kornelimünster-Walheim gegründeten Hochwasserschutz-Initiative. Dieses Interesse am Engagement sowie das dahinterstehende Fach- und Erfahrungswissen kann durch einen regelmäßig tagenden Runden Tisch bestmöglich genutzt werden.

Die Organisation und Durchführung des Runden Tisches bedarf personeller Unterstützung von Seiten der Stadtverwaltung. Zu diesem Zweck soll die Stelle eines/r Hochwasserschutzbeauftragten eingerichtet werden. Der bzw. die Beauftragte soll darüber hinaus zentraler Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger sein, die Hochwasserschutzbemühungen der Stadt Aachen koordinieren und den Austausch mit Externen organisieren.

Der Hochwasserkompetenzentrum e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Wissenschaft und Praxis im Bereich des Hochwasserschutzes besser zu vernetzen. Er ist zudem eine Plattform zum hochwasserbezogenen Austausch mit anderen Kommunen. Er bietet die Möglichkeit, externe Erfahrungen und Expertise in den Aachener Hochwasserschutz zu integrieren. Eine Mitgliedschaft der Stadt Aachen sollte daher angestrebt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Iris Lürken
Fraktionsvorsitzende

**CDU**FRAKTION IM RAT
DER STADT AACHEN

CDU-Fraktion im Rat der Stadt – 52058 Aachen

An die
Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen
Frau Sibylle Keupen
Rathaus
52058 Aachen

Eingang bei FB01

25. Jan. 2023

Nr. 327/18

Geschäftsstelle:
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen
Raum 111

Telefon 0241 / 432 7211
Fax 0241 / 432 7222
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

CDU 23.008

Aachen, den 25.01.2023

RATSANTRAG**Mobiler Hochwasserschutz**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Zeit- und Lageplan für die Feuerwehr und den Katastrophenschutz bezüglich der Verteilung und Aufstellung mobiler Hochwasserschutzelemente zu erstellen. Dabei sind die durch das Hochwasser im Juli 2021 gewonnen Erkenntnis miteinzubeziehen. Ferner ist zu prüfen, inwiefern mobile Hochwasserschutzelemente anzuschaffen sind und wo diese sinnvollerweise gelagert werden können. Die Ergebnisse sind dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz in der ersten Jahreshälfte 2023 darzustellen.

Begründung

Das Hochwasser im Juli 2021 hat auch in Aachen viele Familien schwer getroffen. Es hat uns vor Augen geführt, wie verletzlich wir angesichts der Naturgewalten sind. Da im Zuge des Klimawandels vergleichbare Ereignisse wahrscheinlicher werden, ist die Umsetzung von Schutzmaßnahmen dringend erforderlich. Die ohnehin langwierige Planung und Umsetzung geeigneter baulicher Schutzmaßnahmen schreiten in Aachen nicht in der notwendigen Geschwindigkeit voran.

Ein mobiler Hochwasserschutz ist verhältnismäßig schnell umsetzbar. Er wird die erforderlichen baulichen Maßnahmen nicht ersetzen können, bietet aber die Chance, möglicherweise zeitnah eintretenden Hochwasserereignissen begegnen zu können. Zudem kann mit den Elementen des mobilen Hochwasserschutzes auf ungeahnte Hochwasserereignisse flexibel reagiert werden.

Die CDU-Fraktion spricht sich daher dafür aus, zügig ein Analysepapier in Auftrag zu geben, um zielgerichtete Maßnahmen zu identifizieren mit dem Ziel, einen Zeit- und Lageplan hinsichtlich des mobilen Hochwasserschutzes zu erstellen. In diesem Rahmen soll auch geprüft werden, ob, welche und wie viele mobile Hochwasserschutz Elemente anzuschaffen sind. Dabei sollen neben herkömmlichen Sandsäcken auch andere, möglicherweise innovative Schutz Elemente betrachtet werden. Zudem ist zu untersuchen, an welchem Ort diese nach den Maßgaben eines reibungslosen Einsatzablaufes sinnvollerweise gelagert werden können. Um eine möglichst zeitnahe Beschlussfassung und Umsetzung zu ermöglichen, sollen die Ergebnisse dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz bereits im ersten Halbjahr 2023 vorgelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Iris Lürken
Fraktionsvorsitzende